

## Herren Bezirksliga Gr. 1

TSG 1893 Leihgestern : SV 1928 Geilshausen  
Montag, 07.11.2022, 20:00 Uhr

### Heß macht den Sack zu

Auch dank Mario Kirsch, welcher ungeschlagen blieb, konnte die TSG 1893 Leihgestern das Heimspiel gegen den SV 1928 Geilshausen in der Herren Bezirksliga Gr. 1 mit 9:3 gewinnen. Die Gastmannschaft hielt in ihrem 8. Saisonspiel zeitweise ordentlich mit, doch konnte sie es auch nicht verhindern, dass Maximilian Heß den finalen Punkt holte.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Kirsch / Brabetz beim 11:8, 11:5, 11:1 gegen Hecker / Sagrauske. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Heß / Budak nach einer 2:0-Führung gegen Burmann / Magel. Am Ende gewann jedoch der Gast noch im Entscheidungssatz. Nur einen Satz verloren dagegen Leun / Manser bei ihrem Sieg gegen Heidl / Fleischer und holten somit einen Punkt für ihre Mannschaft. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Mit nur einem Satzverlust ging am Nachbartisch Mario Kirsch gegen Janek Hecker durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. In vier Sätzen verlor anschließend Johannes Leun seine Partie gegen Bernd Burmann, in die Burmann anhand der TTR-Werte im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Maximilian Heß konnte im Spiel gegen Patrick Heidl indes einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Lukas Budak die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Partie noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:2 gegenüber und kreuzte die Schläger. Die richtige Taktik hatte Dennis Brabetz beim 3:0-Erfolg gegen Frank Sagrauske von Beginn an. Mit nur einem Satzverlust ging Niklas Manser gegen Jan Christopher Fleischer durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Beim Stand von 7:2 gingen die Spitzenspieler der TSG 1893 Leihgestern und des SV 1928 Geilshausen in die Box. Nicht einen Satzgewinn überließ Mario Kirsch seinem Gegner Bernd Burmann beim überzeugenden 3:0-Erfolg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Johannes Leun gegen Janek Hecker. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Maximilian Heß gewann gegen Tino Magel mit 3:2. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Nach diesem Erfolg heißt es für die TSG 1893 Leihgestern nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den TTC 1971 Gießen-Rödgen am 10.11.2022 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des SV 1928 Geilshausen wird nach nun 3 Niederlagen in Serie im nächsten Spiel am 15.11.2022 gegen den FSV 1959 Lumda erneut versuchen, zu punkten.

#### Statistik:

##### TSG 1893 Leihgestern

Doppel: Kirsch / Brabetz 1:0, Heß / Budak 0:1, Leun / Manser 1:0

---

Einzel: M. Kirsch 2:0, J. Leun 0:2, M. Heß 2:0, L. Budak 1:0, D. Brabetz 1:0, N. Manser 1:0

**SV 1928 Geilshausen**

Doppel: Burmann / Magel 1:0, Hecker / Sagrauske 0:1, Heini / Fleischer 0:1

Einzel: B. Burmann 1:1, J. Hecker 1:1, T. Magel 0:2, P. Heini 0:1, J. Fleischer 0:1, F. Sagrauske 0:1